



Gemeindebrief

der ev.-luth. Kreuzkirche

Bremerhaven

Dezember 2013 / Januar / Februar 2014

Nr. 469



Foto: Andreas Tychsen



Einschulungsgottesdienst am 8. August

Taufest am Weserdeich am 18. August



Gemeindefest am 25. August



Der ältere Ehepaarkreis hat nach 39 Jahren seine letzte Zusammenkunft gehabt. Wir waren einmal 20 Personen und sind durch Wegzug, Tod und Krankheit geschrumpft. Schöne Erinnerungen haben wir beim letzten Treffen wach werden lassen, haben aber beschlossen, uns nur noch im Gottesdienst zu treffen.

Unsere Kreuzkirche ist weiter im Umbruch und Aufbruch.

Nach einem Diskussionsabend mit der Gemeinde haben wir das zuerst vom Kirchenvorstand vorgestellte **Logo** noch einmal in einigen Punkten verändert (siehe Titelbild). Mit diesem Logo wollen wir nun unsere vielfältigen Veranstaltungen bewerben und deutlich machen: wir sind **eine** Gemeinde. Ich hoffe darauf und bitte darum, dass diejenigen, die dem 1. Logo-Entwurf noch skeptisch gegenüber standen, hierin nun ihre, unsere Kreuzkirche wieder erkennen.

Wir haben uns auf den Weg in Richtung „**vitale Gemeinde**“ gemacht. Wir wollen als Kreuzkirche bestimmte Grundhaltungen leben und ausstrahlen: gegründet und gestärkt im Glauben wollen wir eine nach außen offene Gemeinde sein, die sich über neue Mitstreiter/innen freut und offen für Veränderungen ist. Da werden wir ab 2014 regelmäßig Taizé- und Gebetsandachten feiern, um uns im Glauben stärken zu lassen. Und wir werden uns gegenüber dem Familienzentrum und den Menschen unseres Stadtteils öffnen – vielleicht mit einem regelmäßigen Stadtteilfrühstück.

Ab 2014 wollen wir uns auch öffnen gegenüber Menschen, die sich in neuen, offeneren Gottesdienstformen wohler fühlen als im klassischen Gottesdienst. Der **Gottesdienst mit Taufen** einmal im Monat soll etwas anders gestaltet werden und mit Gospelchören und anderer zeitgenössischer Musik dem Geschmack vieler entgegenkommen – aber so, dass auch die regelmäßigen Gottesdienstbesucher daran Freude haben.

Beim notwendigen **Umbau** unseres Kreuzkirchenzentrums hofften wir vor einem Jahr noch, unser Kindergarten könne sich erweitern und in die von uns nicht mehr genutzten Räume einziehen. Da die Stadt dafür aber kein Geld hat, kommt dies nicht mehr in Frage. Seit längerem planen wir um und sind einer Entscheidung nahe. Eine neue Heizung wird es dann allerdings erst zum Winter 2014/15 geben.

Bei solchen Umbrüchen ist es wichtig, sich der Grundlage unseres Kircheseins, unseres christlichen Glaubens, zu vergewissern. Ich habe einen „**Bremerhavener Katechismus**“ geschrieben und freue mich über Gemeindeglieder, die diese kleine Schrift lesen (bei Veranstaltungen, im Gemeindebüro und bei mir für eine kleine freiwillige Spende von 2 Euro erhältlich).



Ihr Pastor Götz Weber

1. Advent

Wir laden ein zum Familiengottesdienst um 10 Uhr und anschließendem Klönschnack mit Suppenbuffet.



Bläsermusik auf dem Leher Wochenmarkt

Am **30.11.**, dem Samstag vor dem 1. Advent, von **10 bis 11 Uhr** treffen sich wieder Bläser der Posaunenchor unserer Stadt vor der Pauluskirche und stimmen musikalisch auf die Adventszeit ein.

Advent am Neuen Hafen

Am Dienstag, den **10. und 17. Dezember**, um **17.30 Uhr** laden wir zum „Advent am Neuen Hafen“.



Wir treffen uns am Neuen Hafen vor dem Auswandererhaus. Wir wollen die winterlich-maritime Atmosphäre mit den abendlichen Lichtern genießen, Adventsgeschichten hören, singen, beten und uns stärken mit Punsch und Keksen. Am 10.12. begleitet uns dabei der Gospel-Church-Chor aus dem Michaeliszentrum unter Leitung von Kerstin

Harms, am 17.12. die Evangelische Stadtkantorei aus der Christuskirche unter Leitung von Eva Schad. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns im Foyer des Auswandererhauses.

Kinderkirche im Advent

am **Sonnabend, den 7. Dezember von 10-12 Uhr** in der Kirche und im Neuen Saal

Wir wollen die Geschichte der Geburt Jesu hören, viele Lieder singen und natürlich leckere Kekse backen!



Adventskonzert

am **3. Advent, 15. Dezember, um 17 Uhr** in der **Pauluskirche**

mit dem Posaunenchor und Kirchenchor der Kreuz-/Michaelis-Pauluskirche





Auf dem Weg nach Bethlehem

Die Kreuzkirche wird wieder zum Adventskalender!

Mit Maria und Joseph gehen wir den Weg nach Bethlehem. Auch in diesem Jahr lesen und hören wir wieder die uralte Geschichte, und von den Kindern wird ein weihnachtliches Bild gestaltet.

Beginn: **Montag, 2. Dezember, 15.30 Uhr**, dann täglich **Montag bis Freitag ab 15.30 Uhr** in der Kirche (Dauer: etwa 20 Minuten)

Abschluss: Freitag, 20. Dezember 2013

Wir freuen uns auf die Kinder und die Erwachsenen, die noch „Kind“ geliebt sind, und auf eine besinnliche Adventszeit.

Christine Hangen, Frauke Metz und Team

An alle neugierigen Eltern
und Kinder!

Tag der offenen Tür
im ev.-luth. Kindergarten
an der Kreuzkirche

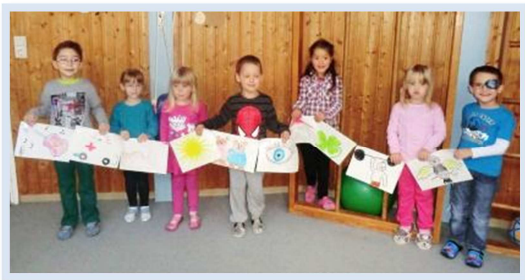


Für Kinder im Alter von 3-6 Jahren ist die Anmeldefrist für das Kindergartenjahr 2014/2015 in der Zeit vom 15. bis 31. Januar 2014.

Damit Sie und Ihr Kind einmal erleben können, wie es in unserem Kindergarten an der Kreuzkirche aussieht, möchten wir alle interessierten Eltern und Kinder am Freitag, den **24. Januar** von **14.00 bis 16 Uhr** zu einem Tag der „offenen Tür“ einladen.

Viele schöne Dinge warten auf Euch, z.B. lustige Spiele, ein Buchverkauf, eine Fotografin und leckere Naschereien. Also

kommt her und lasst Euch überraschen, wie viel Spaß Ihr in unserer Einrichtung haben könnt. Wir freuen uns auf Euch!



Das Mitarbeiterteam der Kindertagesstätte der Kreuzkirche
Bgm.-Martin-Donandt-Pl.11a

Ps.: Wer keine Zeit hat, kann natürlich auch zu einem anderen Termin kommen.
Bitte vorher anrufen: Tel. 45657.

Luther hätte auch getwittert



Bei den neuen Medien wie Facebook, YouTube und Twitter sollten nach Ansicht der pfälzischen Pastorin Mechthild Werner auch die Kirchen mitmischen. „Luther hätte heute auch getwittert“, sagte die „Netzpfarrerin“ der Evangelischen Kirche der Pfalz im Gespräch mit dem Evangelischen Pressedienst (epd).

Die frühere „Wort-zum-Sonntag“-Sprecherin Werner ist seit zwei Jahren für ihre Kirche im Internet unterwegs. Dabei verbreitet sie ihre Gedanken regelmäßig in einem eigenen Blog, einer Art öffentlichem Tagebuch. Zum Abschluss des „Tages der Kirchenvorstände“ in der hannoverschen Landeskirche predigte sie über Menschenfischer und weltweite Netze.

„Kirche sollte immer da sein, wo die Menschen sind“, sagte Werner. Aktuellen Umfragen zufolge sind alle 14- bis 19-Jährigen und 99 % der bis zu 30-Jährigen im Internet unterwegs. Auch bei den Älteren gebe es immer mehr Menschen, die sich regelmäßig im weltweiten Netz informierten und austauschten. „Es ist gut, wenn wir als Kirche da sind und mit diesen Menschen ins Gespräch kommen.“

In ihren Blogs geht es um Alltagsgeschichten und aktuelle Tagesthemen. „Dabei muss ich natürlich auch etwas Persönliches von mir preisgeben, ohne dabei die Familie oder Freunde zu entblößen“, erläuterte Werner. Dennoch greife sie persönliche Geschichten auf, damit sich die Leser in das Problem hineinversetzen können.

Die ersten Reaktionen und Kommentare kämen oft schon nach wenigen Minuten. Jeder ihrer Einträge werde pro Woche rund tausendmal aufgerufen. „Luther würde sagen, ich kann dem Volk aufs Maul schauen. Das heißt, ich erfahre sehr schnell, was die Leute von meinen Gedanken halten und kann darauf reagieren.“ Diese direkte Kommunikation sei für die Kirche neu. „Das müssen wir üben.“

Für die Kirche ist das Internet mit seinen sozialen Netzwerken Werner zufolge eine große missionarische Chance. „Auch im Internet tauschen wir uns mit echten Menschen aus und können von unserem Glauben berichten.“ Zwar müsse die Kirche nicht jedem Zeitgeist hinterherlaufen, doch habe das Christentum stets alle modernen Medien genutzt.

(epd / Jörg Nielsen / Ulrike Millhahn)

Der Blog von Mechthild Werner: <http://blog.evkirchepfalz.de>
Quelle: Das CommunityPORTAL auf "Wir sind evangelisch"



10. Männerfrühstück – wieder mit Helmuth Haase "Scheitern als Chance"

Im Februar 2011 fand das erste Männerfrühstück der Kreuzkirche mit dem damaligen Männerbeauftragten des Sprengels Stade, Diakon Helmuth Haase, statt. Mittlerweile haben wir viele Treffen zu interessanten Themen gehabt, mit leckerem Frühstück und lebendigen Gesprächen „unter Männern“. Das 10. Männerfrühstück findet nun wieder mit dem mittlerweile pensionierten Helmuth Haase statt. "Scheitern als Chance" lautet das spannende, ins Persönliche gehende Thema.



Treffpunkt: **Sonnabend, 1. Februar, 9 - 12 Uhr**
im **Seemannsheim**, Schifferstr. 51 (Frühstück: 5 €)

Anmeldung bis 30.1.14 im Gemeindebüro oder bei Pastor Weber



Erwachsenenbildung am Nachmittag

Auch im Januar und Februar gibt es spannende Vorträge und Gespräche am 4. Donnerstag im Monat von 16.30 -18.00 Uhr im Alten Saal.

➤ 23. Januar:

Die rechtliche Stellung der Kirchen in der Bundesrepublik Deutschland

Unser Gemeindemitglied, die frühere Richterin am Bundesgerichtshof Barbara Ambrosius, wird den Vortrag halten. Im Anschluss an ihre Darstellung der deutschen Rechtslage können wir auch darüber diskutieren, ob die Kirchen bei uns unzeitgemäße Privilegien genießen oder ob das religionsfreundliche deutsche Recht ein Modell für die Welt ist.

➤ 27. Februar

Islam und Christentum im Gespräch

Die Verwandtschaft von Christentum und Islam, das Zusammenleben von Muslimen und Christen „Tür an Tür“ bringt Nähe, aber auch Unsicherheiten und Spannungen mit sich. Zudem beunruhigen uns immer wieder Nachrichten über gewalttätige Islamisten in aller Welt. Viele Gründe, immer wieder das Gespräch miteinander zu suchen. Der neue Religionsgelehrte der Moschee in der Potsdamer Straße, Hasan Hüseyin Güney, und Pastor Götz Weber sprechen über religiöse Grundsatzenfragen und aktuelle Themen im christlich-islamischen Dialog, die Teilnehmenden haben Raum zu Fragen und Beiträgen.

Seit über 30 Jahren **Betreuung + Pflege**
in unserem Stadtteil !

GERHARD van HEUKELUM HAUS
Altenpflegeheim
Fichtestr. 2/2a
0471 94780

ALTENTAGESSTÄTTEN/
NACHBARSCHAFTSTREFF
„Vogelnest“
Waldemar-Becké-Platz
0471 45291



Bremerhaven



*Kosmetik-Studio
Hildegard Simon*

*Inh. Claudia Colette Burmeister
staatl. anerkannte Kosmetikerin*

vom



anerkannt unter
Nr. 675

Gesichtspflege · Maniküre
Akne-Behandlung · Fußpflege
Lymphdrainage · Epilation
Nagelmodellage

PAYOT
PARIS

Bürgermeister-Smidt-Str. 146
27568 Bremerhaven
Telefon 0471 - 502150

La mer **AKILEÏNE**

Atheismus und Christentum



Bei unseren Seminaren im Winter haben wir unseren christlichen Glauben ins Gespräch gebracht: im Vergleich mit anderen Religionen (2011), zu unter Christen umstrittenen Themen (2012) und zu Problemen des 21. Jahrhunderts (2013). 2014 wollen wir mit Menschen in den Dialog treten, die an keinen Gott glauben. Das ist eine große Gruppe in unserer Stadt, weit größer als z.B. der Kreis der Muslime. Unsere Partner sind dabei die Philosophische Gesellschaft, die Glaubende und Nichtglaubende in ihren Reihen hat, und der Säkulare Gesprächskreis, der rein weltlich ausgerichtet ist. Dieses Seminar findet nicht in unseren Räumen, sondern an „neutralem Ort“ statt: im Lehrerfortbildungsinstitut. Die Abende beginnen jeweils mit zwei gegensätzlichen Impulsvorträgen, in Gesprächsgruppen wird dann der Dialog gesucht.

Ort: LFI / Goetheschule, Deichstr. 39
Zeit: Februar/März, 2. und 4. Dienstag, 19.00 - 21.15 Uhr
Anmeldung: bis 4.2.14 im Gemeindebüro oder bei Pastor Weber

- **11.2.2014: Gibt es Gott?**
Gespräch über die Existenz eines allmächtigen und barmherzigen Gottes. Mit Ullrich Thiemann, Philosophische Gesellschaft, und Pastor Götz Weber
- **25.2.2014: Warum lassen wir Böses und tun Gutes?**
Gespräch über philosophische oder theologische Begründung von Ethik. Mit Klaus-Siegfried Rothe, Philosophische Gesellschaft, und Pastor Götz Weber
- **11.3.2014: Privilegien oder Privatsache?**
Gespräch über die Stellung der Kirchen in unserer Gesellschaft. Mit Dietmar Michalke, Säkularer Gesprächskreis, und Pastor Jürgen Schnare, Weltanschauungsbeauftragter der Landeskirche
- **25.3.2014: Woher so viel Gewalt in der Geschichte?**
Gespräch über christlich und atheistisch begründete Gewalt
Mit Dietmar Michalke, Säkularer Gesprächskreis, und Pastor Götz Weber

Sonntags um 10 Uhr
sofern nicht anders angegeben



Dezember 2013 / Januar / Februar 2014

1.12.	1. Advent Familiengottesdienst mit Taufe anschließend Suppenbuffet	Pastor Weber
8.12.	2. Advent Gottesdienst	Pastor Breuer
15.12.	3. Advent Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst	Pastor Warnecke
22.12.	4. Advent Gottesdienst	Pastor Martin
24.12.	Heiligabend	
15:00 Uhr	Christvesper für Kinder im Kinder- gartenalter & Eltern	Pastor Weber
16:30 Uhr	Christvesper für Schulkinder & Eltern mit Krippenspiel	Diakon Hempel & Team
18:00 Uhr	Christvesper für Erwachsene	Pastor Weber
23:00 Uhr	Christmette	Pastor Weber
25.12.	Erster Weihnachtstag Regionaler Gottesdienst in Dionys- Lehe <u>Kein Gottesdienst in der Kreuzkirche</u>	Pastorin Eurich Pastor Keil
26.12.	Zweiter Weihnachtstag Gottesdienst	Pastor Weber
29.12.	1. Sonntag nach Weihnachten Regionaler Gottesdienst in der Kreuzkirche	Pastorin Breuer

31.12. 16 Uhr	Altjahrsabend Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl	Pastor Weber
1.1. 15.00 Uhr	Neujahr Regionaler Gottesdienst in der Paulus- kirche <u>Kein Gottesdienst in der Kreuzkirche</u>	Pastorin Breuer
5.1.	Epiphantias Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Weber
12.1.	1. Sonntag nach Epiphantias Gottesdienst	Pastor Breuer
19.1.	2. Sonntag nach Epiphantias Gottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pastor Weber
26.1.	3. Sonntag nach Epiphantias Gottesdienst	Lektorin Weber
2.2. 10 Uhr	4. Sonntag nach Epiphantias Ökumenischer Gottesdienst der drei Innenstadtgemeinden in der St. Marien-Kirche, Grazer Str. <u>Kein Gottesdienst in der Kreuzkirche</u>	Pastor Scheider
9.2.	Letzter Sonntag nach Epiphantias Gottesdienst zum Lektorensonntag	Lektor(inn)en der Gemeinde
16.2.	3. Sonntag vor der Passionszeit Vorstellungsgottesdienst der Haupt- konfirmanden - mit Taufen	Pastor Weber Diakon Hempel
23.2.	2. Sonntag vor der Passionszeit Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Weber
2.3.	Sonntag vor der Passionszeit Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Warnecke

Kinder & Jugendliche

(nicht in den Schulferien)

Kontakt: Diakon Kay Hempel

Kinder- & Familienkino

6.12., 10.1., 7.2., 7.3. 15 Uhr

Gemeindejugendkonvent

nach Absprache

Gitarrenkurs für Anfänger

Dienstag, 17-18 Uhr, Jugendraum

Club Behinderter & ihrer Freunde

Donnerstag, 19 - 21 Uhr, Alter Saal

Konfi-Treff

Dienstag, 15 Uhr (vor u. nach KU)

Jugendräume

Erwachsene

Gemeindebibeltreff

17.12., 21.1. und 18.2., 19:30 Uhr

Sitzungsraum

Gesprächskreis Spur8

Kontakt: Ronald Stoffers, ☎ 21679

3. Donnerst. / Monat, 19 Uhr,

Sitzungsraum: 19.12., 16.1., 20.2.

Erwachsenenbildung am Nachmittag (16:30 - 18:00 Uhr)

23.1.: Die rechtliche Stellung der Kirchen in der BRD

27.2.: Islam und Christentum im Gespräch

Kreis jüngerer Ehepaare

4. Do. / Monat, 20 Uhr, Bühne

Gruppe „Endlich leben“

Info-Abend 26.2., 19 Uhr, Alter Saal

Besuchsdienst-Treffen

26.3., 15:30 Uhr

Café zur Marktzeit

Samstag, 10 - 12 Uhr, Alter Saal
nicht am 28.12.

Café für Trauernde

jeden 2. Freitag / Monat, 15.30 -
17.00 Uhr, Alter Saal

Kirchenkino

6.12., 10.1., 7.2., 19:30, Neuer Saal

Senioren

Seniorenachmittag

2. Donnerstag / Monat, 15 Uhr:

12.12., 9.1. und 13.2. Alter Saal

Seniorentanz (nicht in den Ferien)

3. Mittwoch/Monat, 10 Uhr, Neuer Saal

Senioren-gymnastik

Kontakt: A. Mehrtens, Tel. 42990

2. u. 4. Mittwoch / Monat, 10 Uhr,

Neuer Saal (nicht in den Ferien)

Wandergruppe

19.12., 16.1. und 20.2.

Spielenachmittag

4. Samst./ Monat, 14 Uhr, Alter Saal

25.1. und 22.2.

Frauen

Frauenkreis am Nachmittag

1. Montag / Monat, 16 Uhr,

Sitzungsraum, 2.12., 6.1. und 3.2.

Frauenclub

Kontakt: Christine Hangen

2.12., 6.1. und 3.2., 19.30 Uhr, Bühne

Männer

Männerfrühstück: 1.2., 9 - 12 Uhr

Seemannsheim

Kirchenmusik

Kontakt: Kantorin S. Matscheizik

Bläseranfänger

Montag, 17 Uhr u. 19 Uhr, Alter Saal

Posaunenchor

Montag, 18 Uhr, Alter Saal

Chor: Freitag, 18 Uhr, Kreuzkirche,
Alter Saal

Klassische Gitarrengruppe

2. u. 4. Mittwoch/ Monat, 18:30 Uhr

Nächster Gemeindebrief

Redaktionsschluss: 31.1.

Verteilung: 20.2.



Wir bitten um Verständnis dafür, dass Sie aus Gründen des Datenschutzes auf dieser Seite nicht die im Gemeindebrief abgedruckten Angaben über Taufen, Trauungen und Trauerfälle finden.



Angebote für Senior(innen)



Beim **Seniorenachmittag** am 2. Donnerstag im Monat um 15 Uhr im Alten Saal geht es um folgende Themen:

- ❖ 12. Dezember: Weihnachtsfeier mit dem Musikverein
- ❖ 9. Januar: „Wir kommen ...“ - Aus dem Alltag der Seenotretter an Nord- und Ostsee mit Hans-Joachim Katenkamp (DGzRS)
- ❖ 13. Februar: Weltgebetstag 2014 - mit Christine Hangen

Beim **Frauenkreis am Nachmittag** am 1. Montag im Monat um 16 Uhr im Sitzungsraum hören wir:

- 2. Dezember: Weihnachtsgeschichten
- 6. Januar: Sagen aus Bremerhaven und Umgebung mit Ina und Helmut Heiland
- 3. Februar: Neuere Lieder im Gesangbuch mit Christa Kraemer

Hinweis: Wenn keine Referenten angegeben sind oder Gäste von außerhalb der Gemeinde kommen, bin ich dabei. Götz Weber

Bethel 



Kleidersammlung

Annahme

27.1. - 30.1.2014, 9 - 12 Uhr
im Gemeindebüro

Malgruppe



Neu in unseren Angeboten ist die Malgruppe am **1. Donnerstag im Monat um 15 Uhr** im Alten Saal. Das nächste Treffen ist am 5. Dezember.

Lissi Jacobsen (Telefon: 40628) freut sich auf neue Interessierte!

Kirchenkino

Um 19:30 Uhr im neuen Gemeindesaal der Kreuzkirche:

06.12.2013	Ziemlich beste Freunde
10.01.2014	Sister Act
07.02.2014	Und wenn wir alle zusammenziehen?
07.03.2014	Le Havre

Eintritt frei (Spenden erwünscht)



Mit Martin auf Entdeckertour

Kinderfreizeit der Region Mittel-Lehe

34 Kinder und 7 erfahrene, kreative und zuverlässige Gruppleiter(rinnen) haben in der 1. Woche der Herbstferien 5 tolle Tage in der Freizeit- und Bildungsstätte Drangstedt verbracht.

Zu Gast war auch hoher Besuch



aus dem Mittelalter: Ein Händler, der mit verrückten Sachen handelte und ein lese-schwacher Ritter, der sein ganzes Geld hergab für einen Platz im Himmel. Der wurde ihm angeblich versprochen, wenn er einen Ablassbrief kauft. Nur zu dumm, dass er nicht lesen konnte! Schließlich erschien Martin



Luther persönlich. Er hat die Bibel ins Deutsche übersetzt und sich dafür eingesetzt, dass alle lesen und schreiben lernen. Die Menschen konnten dann selber die Bibel in deutscher Sprache lesen und

fielen nicht mehr auf falsche Versprechen herein.



Die Kinder hatten viel Spaß beim Theater-spielen, Basteln, Singen, Tanzen, Musizieren, Fußballspielen und bei einem

nächtlichen Ausflug in den Drangstedter Wald. Am letzten Nachmittag tauchten auch noch zwei Ponys auf. Jedes Kind konnte mehrere Runden reiten - und das bei strahlendem Herbstwetter! Nächstes Jahr in der 1. Herbstferien-Woche ist das Haus wieder für euch gebucht!

Diakonin Hanna Hagedorn
und Diakon Kay Hempel

Kinder- & Familienkino



6. Dezember

Morgen, Findus, wird's was geben

10. Januar

Sams im Glück

7. Februar

Mein Freund Knerten

7. März

Tom Sawyer

Jeweils um 15 Uhr im Neuen Saal
der Kreuzkirche

Natürlich wieder mit Verlosung und Popcorn in der Pause!

Eintritt für Jung und Alt: 49 Cent.



Fair einkaufen!
Fair schenken!

Lebensmittel - Kunstgewerbe - Geschenkartikel
und vieles mehr

Weltladen Bremerhaven
Fachgeschäft für Fairen Handel

"Bürger" 146, 27568 Bremerhaven
Tel.: 0471-4 44 13 / Fax: 0471-9 41 21 61

Wir sind für Sie da!
Montag - Freitag: 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr



Besuchen Sie uns auch im Internet unter
www.weltladen.de/bremerhaven

Stern-Apotheke

Bürgermeister-Smidt-Str. 88
Tel. 0471 / 46430

**Rundum gute Beratung
- ganz in Ihrer Nähe!**



Haar A.B.
Anke Tiedge & Britta Maack

Bürgermeister-Smidt-Str. 135 · 27568 Bremerhaven
Tel.: 0471 - 4 25 60



PRAXISGEMEINSCHAFT Nijsen & Carstens Naturheilkunde und Physiotherapie

Schmerzfrei und wieder richtig fit ...

Wir bringen Bewegung in Ihr Leben

> Physiotherapie > Osteopathie > Mesologie > Prävention

Bgm.-Martin-Donandt-Platz 22 27568 Bremerhaven Tel.: 0471 413444 www.praxis-nijsen.de

Neue Gruppe „endlich leben“

Schon zweimal hat es seit 2011 in der Kreuzkirche „endlich leben“-Gruppen unter der Leitung von Anette Weber gegeben. Nun laden wir zu einer neuen christlich-seelsorgerlichen Gruppe ein. In zwölf Schritten können Menschen, die unter Lasten und Problemen leiden, mit Gott und der Gruppe einen Weg hin zu Heilung, Veränderung und Gelassenheit gehen. Die Gruppe wird sich 14tägig treffen. Ein (unverbindlicher) Informationsabend findet am Mittwoch, den 26. Februar, um 19 Uhr im Alten Saal der Kreuzkirche statt. Interessierte melden sich bitte bei Pastor Weber.



Gebetswoche der Evangelischen Allianz

Vom **12. - 19. Januar** findet wieder die Allianz-Gebetswoche in Bremerhaven statt. Landeskirchliche und freikirchliche evangelische Christen treffen sich zu Andacht und Gebet - eine gute Möglichkeit, zwanglos andere Prediger und Gemeinden kennen zu lernen:

Sonntag, 12. Januar, 17 Uhr in der Methodistischen Kirche (EMK), Grazer Straße 52: Eröffnungsgottesdienst mit dem neuen Pastor der Baptisten (EFG), Janusz Blonski

Montag, 13. Januar, 17 Uhr im Klinikum Reinkenheide, Konferenzraum 3. Et.: Andacht für Kranke und Gesunde mit Pastor Götz Weber

Dienstag, 14. Januar, 19 Uhr in der Pfingstgemeinde, Goethestr. 2: mit EMK-Pastor Christhard Elle

Mittwoch, 15. Januar, 19 Uhr bei der Sinti Gemeinde *Leben und Licht*, Rheinstr. 102: mit Prediger David Peter von der Landeskirchlichen Gemeinschaft (LKG)

Donnerstag, 16. Januar, 17 Uhr auf dem Container-Aussichtsturm: mit Seemannspastor Werner Gerke

Freitag, 17. Januar, 19 Uhr in der Freien Evangelischen Gemeinde (FEG), Hafenstr. 55: Abend für alle Generationen mit Hartmut Steeb von der Deutschen Evangelischen Allianz (DEA)

Sonnabend, 18. Januar, 10 Uhr in der LKG, Cherbourger Str. 20: Gebetsfrühstück mit Hartmut Steeb (DEA)

12.30 Uhr: Treffen vor der Großen Kirche zum Gebetsspaziergang

Sonntag, 19. Januar, 10:30 Uhr in der EFG, Gaußstr. 82/84: Abschlussgottesdienst mit dem neuen Pastor der FEG, Reiner Matthes, Bands und Kinderkirche

Pastor Götz Weber, Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11 ☎ 4 37 33
(KV-Vorsitzender) goetz.weber@kreuzkirche-bremerhaven.de

Diakon Kay Hempel ☎ 4 56 87
(Jugendbüro) kayhemp@aol.com

Kantorin Silke Matscheizik ☎ 80 091 25
jubelosilke@kabelmail.de

Küsterin Roswitha Strechel ☎ 01578 – 95 06 291

Leiterin des Kindergartens: Brigitte Steinlein ☎ 4 56 57
brigitte.steinlein@evlka.de

Leiterin des Familienzentrums

Jessica Bornemann, Bgm.-Martin-Donandt-Platz 5 ☎ 48338944
FamilienzentrumMitte@t-online.de

Gemeindebüro:	Sekretärin Ilona Greulich ☎ 4 20 64 Fax 300 10 56 Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a, 27568 Bremerhaven
Öffnungszeiten:	Di u. Do: 10 - 12 Uhr, sowie Dienstag: 14 - 15 Uhr Email: kreuzkirche-bhv@nord-com.net
Internet:	www.kreuzkirche-bremerhaven.de

Bankverbindung (Spenden)

Empfänger: Ev.-luth. Kreuzkirche
Konto: 344406401
Commerzbank Bremerhaven, Bankleitzahl 292 400 24

Kirche in der Stadt

St. Joseph-Hospital: Diakonin Dorothea Warnecke, ☎ 48 05-629
Klinik am Bürgerpark: ☎ 48 05-144
Klinikum Bremerhaven: Pastor von der Brelje, ☎ 299 31 65
Ev. Beratungszentrum: ☎ 3 20 21
Sozialarbeiter Bernd Behrends: ☎ 391 46 67
Diakonisches Werk: ☎ 9 55 52-0
Pflegedienst (Diakonie-Sozialstation): ☎ 5 20 07
Telefonseelsorge (gebührenfrei): ☎ 0800-1110111

Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand
Redaktion: G. Weber, B. Hoffmann, K. Hempel, M. Schüler

Weltgebetstag



Wasserströme in der Wüste Ägypten

Am Freitag, dem 7. März 2014, feiern Frauen der ev.-methodistischen Gemeinde, der ev. Freikirche der Baptisten, der Großen Kirche, der kath. St. Marienkirche und unserer Kreuzkirche gemeinsam den Weltgebetstag (WGT).

In Zeiten politischer und gesellschaftlicher Umbrüche kommt der Weltgebetstag 2014 aus Ägypten. Mitten im „Arabischen Frühling“ verfassten die Frauen des ägyptischen Weltgebetstagskomitees ihren Gottesdienst. Ihre Bitten und Visionen sind hochaktuell: Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste! (Jes 41,18ff.) Rund um den Erdball werden sich die Besucherinnen und Besucher der Gottesdienste zum Weltgebetstag dieser Hoffnung anschließen.

Wasser ist das Thema des Gottesdienstes – sowohl symbolisch, als auch ganz real. Zum einen ist es eine gefährdete Ressource in Ägypten, einem der wasserärmsten Länder der Erde. Zum anderen dienen Wasserströme als Hoffnungssymbol für Ägyptens Christinnen und Christen, die unter Einschüchterungen und Gewalt radikaler islamistischer Kräfte leiden.

Dass Christen und Muslime, Arme und Reiche, Frauen und Männer 2011 und 2013 gemeinsam für Freiheit und soziale Gerechtigkeit protestierten, gab vielen Menschen Hoffnung. Mit Blick auf die damaligen Forderungen fragt der Weltgebetstag nach der heutigen Situation und nimmt dabei vor allem die ägyptischen Frauen in den Blick.

Wir laden alle Frauen und Männer aller Konfessionen zu diesem Gottesdienst ein, den wir in der **ev.-methodistischen Kirche** in der Grazer Str. 52 feiern. **Neue Anfangszeit: Der Gottesdienst beginnt um 16:30 Uhr.** Für Kinder gibt es eine Betreuung. Anschließend lädt die Gastgebergemeinde zum Abendessen ein.

Jahreslosung 2014: „Gott nahe zu sein ist mein Glück“ (Psalm 73,28)

Wer möchte nicht glücklich sein, jedenfalls ab und an? Glück sucht jeder Mensch in seinem Leben. Die amerikanische Unabhängigkeitserklärung erklärte das „Streben nach Glück“ sogar zum Grundrecht jedes Menschen. Von den griechischen Philosophen bis zum modernen Schläger wird das Glück bedacht und besungen.



Wie ist Glück aber zu finden? Rabbi Chajim pflegte zu sagen: „Die meisten Menschen reisen hin und her, immer im Kreis herum, auf der Suche nach Glück und der Jagd nach Reichtum. Sie sind enttäuscht, wenn sie weder das eine noch das andere finden. Vielleicht wäre es besser, wenn sie einmal anhielten und dem Glück erlaubten, sie dort zu finden, wo sie sind.“

Glück zu finden könnte also mit Innehalten zu tun haben. Mit Stille und mit Bewusstheit. Ja, das kenne ich aus meinem Leben. Nehme ich mir die Zeit, das wahrzunehmen, was mich glücklich macht? Die Liebe zu einem Menschen, ein Sonnenuntergang auf der Fahrt durch unser Land, ein Musikstück, das mich anrührt, eine gelungene Begegnung in einer Gemeinde. Glück ist ja schwerlich ein Dauerzustand – lasse ich den Augenblicken des Glücks Zeit, mich zu finden?

„Gott nahe zu sein ist mein Glück“, sagt die Jahreslosung. Nähe entsteht dort, wo Begegnung geschieht. Im Psalm 73, aus dem die Jahreslosung stammt, buchstabiert der Beter diese Nähe zu Gott durch. Auf der dunklen Folie von Zweifel, Bitterkeit und Anfechtung begegnet er Gott. So wie es bei einem guten Freund ist, der sich in den schweren Zeiten des Lebens als verlässlich und treu erweist. „Aber das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte“. So hat Martin Luther diesen Vers übersetzt. Die ökumenische Einheitsübersetzung spricht hier von „Glück“.

Gottes Nähe – mein Glück. Dann wäre das Glück da, wo ich mich im Einklang fühle und weiß mit dem Ursprung und dem Ziel meines Lebens. Dann verdanken sich mein Leben und mein Glück einem Grund, der allem vorausgeht, was mir gelingt und misslingt. Einem Grund, der mich trägt, jetzt, und mich am Ende meiner Tage erlösen wird von allem Dunkel.

Gewiss - manches Mal ist Gott uns unverständlich. Und doch glauben wir Gottes freundliche, uns zugewandte Nähe in Jesus Christus. Wir können gleichsam sein menschliches Antlitz, das Gesicht der Liebe, in Christus sehen.

Jesus selber hat Menschen glücklich gepriesen, die hungern und dürsten nach Gerechtigkeit, die sanftmütig und barmherzig sind, die Frieden stiften. „Glücklich“ nennt Jesus sie, „selig“.

So wünsche ich mir und Ihnen im neuen Jahr viele Momente des Glücks, Momente zum Innehalten, um Gott und sich selbst nahe zu kommen, Momente mit anderen, in denen wir Gottes Nähe spüren können.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Hans Christian Brandy

Landessuperintendent für den Sprengel Stade